

Kolportage-Artikel.

[38124]

Skat-Tabelle. 25 S ord., 16 S netto bar.

Deutsche Skat-Tabelle. 30 S ord., 20 S netto bar.

— **Dieselbe aufgezogen** auf Leinwand in Decke. 50 S ord., 35 S netto bar.

Freiexemplare 11 pro 10.

Jede Handlung ohne Ausnahme kann hiervon Hunderte von Exemplaren absetzen.

Durch Auslage im Schaufenster verkaufen sich diese neuen Ausgaben von selbst.

Verlangen Sie bitte recht umfangreich.

Ich liefere auch gegen bar mit Remissions-Recht.

Leipzig.

Karl Fr. Pfau, Separat-Conto.

Verlag der H. Laupp'schen Buchhandlung in Tübingen.

[38125]

Zu gef. fortgesetzter Verwendung empfohlen:

Die

Essbaren Pilze.

Mit Angabe ihrer Zubereitung dargestellt und beschrieben

von

Dr. Jul. Röhl.

14 Tafeln in vollendetem Farbendruck mit Text.

Taschenformat. Kartoniert 3 M 60 S.; gebunden 4 M.

Röhl's Pilzbuch übertrifft nicht allein die jüngsten Erscheinungen auf diesem Gebiete, sondern es darf bezüglich seiner Abbildungen geradezu als das beste Volksbuch bezeichnet werden. Möchte doch das Buch, das sich infolge seines handlichen Formates auf Pilzsuchen leicht in der Tasche mit sich führen läßt, weiteste Verbreitung finden und den nahrhaften und wohlschmeckenden Pilzspeisen mehr Eingang verschaffen, als dieselben bis jetzt erlangt haben.

Wir bitten zu verlangen.

Tübingen, Juli 1886.

H. Laupp'sche Buchhandlung.

[38126] In meinem Verlage erschien soeben und wurde an Handlungen, welche verlangten, gesandt:

Italienisches Lesebuch.

Geschichten und Anekdoten

aus

den besten und berühmtesten italienischen Schriftstellern
zusammengestellt

von

Prof. Ungaro di Monteiasi,

Vice-Direktor des Humboldt-Instituts zu Berlin und korrespondierendem Ehrenmitglied
der Academia filologico-poliglotta.

10¹/₄ Bogen gr. 8°. Preis 1 M 50 S ord., 1 M 10 S netto.

Ich versende dieses für Schulen und den Privatgebrauch bestimmte Buch auch
pro novo nur auf Verlangen.

Berlin, 23. Juli 1886.

F. A. Herbig.

Nur auf Verlangen.

[38127]

Zu erneuerter Verwendung empfohlen:

Zur Geschichte und Charakteristik
Friedrichs des Großen

von

Dr. Eduard Cauer,

weiland Stadtschulrat in Berlin.

Breslau 1883. 8°. Geh.

8 M ord., 6 M no., 5 M 20 S bar;
eleg. geb. 9 M 50 S ord., 7 M 20 S no.,
6 M 40 S bar.

Geheftete Exemplare stehen in Kommission zu Diensten.

Breslau.

Eduard Zewendt,
Verlagsbuchhandlung.